

Ö F F E N T L I C H E N I E D E R S C H R I F T

**über die Sitzung des Schulausschusses
(SA/001/2013)**

vom 18.03.2013

**im Sitzungssaal Pfaffenwinkel des Landratsamtes, Dienststelle Weilheim, Pütrichstr.
8, I. Stock**

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 16:30 Uhr

Anwesende:

Vorsitzender:

Dr. Friedrich Zeller

Beschließende Mitglieder:

Klaus Gast

Albert Hadersbeck

Bernhard Huber

Bernhard Kamhuber

Michael Kirchbichler

Brigitte Loth

Sonja Rohrmoser

Hans Schütz

1. Stellverteter:

Markus Loth

Vertretung für Herrn Dr. Norbert Vidal

Rainer Schweiger

Vertretung für Frau Uta Orawetz

2. Stellvertreter:

Regina Beier

Vertretung für Frau Regina Bartusch

Max Martin

Vertretung für Herrn Michael Asam

Entschuldigt fehlten:

Beschließende Mitglieder:

Michael Asam

Regina Bartusch

Uta Orawetz

Dr. Norbert Vidal

T A G E S O R D N U N G

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bekanntgabe der in der im nichtöffentlichen Teil der Schulausschusssitzung am 26.11.12 behandelten TOP und gefassten Beschlüsse
Kenntnisnahme 11/052/2012
3. Energiebericht 2012, hier: Schulgebäude
Kenntnisnahme 11.2/004/2013
4. Entwicklung der Schullandschaft im Landkreis und dessen Nachbarlandkreisen
Kenntnisnahme 11/037/2013
5. Landwirtschaftsschule Weilheim, Einrichtung einer Fachrichtung Ökologischer Landbau
Kenntnisnahme 11/035/2013
6. Information und Berichterstattung über laufende Projekte
- 6.1. Ersatzneubau (mit teilw. Abriss) der Glückaufhalle: Sachstand
Kenntnisnahme 11.2/009/2013
- 6.2. Planungswettbewerb Schulzentrum Schongau: Sachstand
Kenntnisnahme 11.2/010/2013
7. Berufliche Schulen und FOS/BOS im Landkreis Weilheim-Schongau,
Untersuchung zur Entwicklung des Schülerpotentials
Kenntnisnahme 11/034/2013
8. Wünsche und Anträge

Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt, die Tagesordnung akzeptiert und das Gremium beschlussfähig.

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Schulausschusses, Landrat Dr. Friedrich Zeller eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die Anwesenheit der Mitglieder wird mit Hilfe der Liste festgehalten.

2. Bekanntgabe der in der im nichtöffentlichen Teil der Schulausschusssitzung am 26.11.12 behandelten TOP und gefassten Beschlüsse

zur Kenntnis genommen

Der Schulausschuss nimmt die in der nichtöffentlichen Sitzung am 15.10.12 behandelten TOP und Beschlüsse zur Kenntnis. Die Kenntnisnahme wird mit Unterschrift bestätigt

Dem Gremium wird die Niederschrift zur Letzten Sitzung des Schulausschusses durch Umlauf zur Kenntnis gegeben.

3. Energiebericht 2012, hier: Schulgebäude

Herr Steinbach (Liegenschaftsverwaltung) trägt zu den bisher gewonnenen Erkenntnissen vor.

Dabei berichtet er, dass ausgehend vom Basisjahr 1995 eine Verringerung des flächenbezogenen Energiebedarfs um ca. 20 % zu verzeichnen ist. Die Verringerung des Gesamtverbrauches ist hauptsächlich auf eine effizientere Steuerung und Erweiterung der Flächen zurückzuführen.

KR Schütz weist in diesem Zusammenhang auf die Mittelschule Peißenberg hin, wo im Rahmen eines Ökoaudits gute Erfahrungen gesammelt wurden.

KR Gast regt an, die Schüler und Lehrer als Nutzer stärker einzubinden.

zur Kenntnis genommen

Der Schulausschuss nimmt den vorgestellten Auszug aus dem Energiebericht 2012 bezogen auf die in Sachaufwandsträgerschaft des Landkreises befindlichen Schulgebäude zur Kenntnis.

4. Entwicklung der Schullandschaft im Landkreis und dessen Nachbarlandkreisen

Dem Gremium wird durch Herrn Merk ergänzend zur Vorlage erörtert, dass die vorgestellten Entwicklungen unterschiedliche Auswirkungen auf die Schullandschaft im Landkreis haben können.

Insbesondere die ursprüngliche Planung zur Errichtung einer FOS/BOS am Standort Starnberg und Garmisch-Partenkirchen hätten teilweise existentielle Auswirkungen auf die FOS/BOS Weilheim haben können. Durch eine andere Standortwahl (Gilching) und den vorläufigen Verzicht auf Koedukation in Garmisch-Partenkirchen, sind diese Auswirkungen spürbar abgeschwächer zu erwarten.

Das Gremium wird darüber informiert, dass der Landkreis gegenüber den Schulaufsichtsbehörden (Reg. Oberbayern) entsprechende Stellungnahmen abgegeben hat.

zur Kenntnis genommen

Der Schulausschuss nimmt von der Entwicklung der Schulsituation im Bereich der Beruflichen Oberschulen in den Landkreisen Garmisch-Partenkirchen und Starnberg und der Realschule Dießen Kenntnis.

5. Landwirtschaftsschule Weilheim, Einrichtung einer Fachrichtung Ökologischer Landbau

Dem Gremium wird erläutert, dass die Abgabe der Erklärung vom Staatsministerium angefordert wurde, um die LWS Weilheim als Standort im weiteren Planungsverfahren berücksichtigen zu können.

zur Kenntnis genommen

Der Schulausschuss nimmt zur Kenntnis, dass der Landkreis Weilheim-Schongau als Sachaufwandsträger für die Landwirtschaftsschule Weilheim, am 12.02.13 gegenüber dem Bay. Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten folgende Erklärung abgegeben hat:

„Der Landkreis Weilheim-Schongau als zuständiger Schulaufwandsträger stimmt der Einrichtung einer Staatlichen Fachschule für Agrarwirtschaft mit der Fachrichtung Ökologischer Landbau am Standort der Landwirtschaftsschule Weilheim i. OB zu. Für den Landkreis Weilheim-Schongau fallen für die Errichtung der Fachschule für Agrarwirtschaft keine über den Schulbetrieb der Landwirtschaftsschule hinausgehenden Kosten an.“

6. Information und Berichterstattung über laufende Projekte

6.1. Ersatzneubau (mit teilw. Abriss) der Glückaufhalle: Sachstand

Das Gremium wird darüber informiert, dass am 03.06.13 offiziell mit der Maßnahme begonnen wurde, der Kostenrahmen zur Zeit bei 6 Mio € und mit einer Fertigstellung im Frühjahr 2014 gerechnet wird.

Der Kostenanteil beläuft sich dabei auf 2,6 Mio €.

zur Kenntnis genommen

Der Schulausschuss nimmt den vorgetragenen Sachstand zur Glückaufhalle Peißenberg zur Kenntnis:

6.2. Planungswettbewerb Schulzentrum Schongau: Sachstand

Herr Steinbach erläutert, dass sich das Preisgericht am 16./17.05.13 mit den eingereichten Entwürfen befassen wird und die Entwürfe im Anschluss öffentlich ausgestellt werden.

Im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens wird der Preisträger ermittelt.

Die Beauftragung der Leistungen kann aufgrund einer Vereinbarung mit der Stadt Schongau unabhängig voneinander erfolgen.

zur Kenntnis genommen

Der Schulausschuss nimmt den Sachstand zum Planungswettbewerb Schulzentrum Schongau zur Kenntnis.

7. Berufliche Schulen und FOS/BOS im Landkreis Weilheim-Schongau, Untersuchung zur Entwicklung des Schülerpotentials

Herr Rindsfüßer (SAGS) stellt in Zusammenarbeit mit Herrn Dr. Küster (Rektor BS WM) und Herrn Ziller (Rektor FOS/BOS WM) die Schul-Bedarfsanalyse vor.

Dem Gremium ist die Analyse mit dem Sitzungsunterlagen zur Verfügung gestellt wurden.

Zusammenfassend wurde hierbei festgestellt:

- Bei der FOS/BOS WM ist bis zum Jahr 2030 mit einem Rückgang der Schülerzahlen von aktuelle 600 auf ca. 500 Schüler und
- Bei der BS WM im gleichen Zeitraum eine Reduzierung um 15 % zu erwarten was einem Rückgang von ca. 1600 auf rund 1350 Schüler bedeutet.

Die Rückgänge der Schülerzahlen sind auf die generell zu beobachtenden Entwicklungen der Bevölkerungsstrukturen sowie Diversifizierungen und Konzentrationsprozesse bei der beruflichen Ausbildung zurückzuführen.

Herr KR Kirchbichler erkundigt sich mit Hinweis auf dessen besondere Bedeutung für die Region nach der Entwicklung in Fachbereich Landmaschinen.

Herr Dr. Küster erörterte, dass es in diesem Fachbereich durch Abwanderungen schon jetzt zu minderklassen kommt und ein Wegfall wahrscheinlich ist. Im Raumprogramm der Regierung für die BS WM ist ein Fachbereich Landmaschinen nicht mehr vorgesehen.

Frau KR Loth weist darauf hin, dass bei aller Notwendigkeit im Bereich der BS WM die Berufsschulen in Schongau nicht vernachlässigt werden sollten. Gerade im sozialen Bereich und bei den Erziehern sieht sie aktuelle Defizite.

Herr KR Honisch ergänzt hierzu, dass hierbei die direkte Einflussnahme nicht möglich ist, da diese Ausbildung im Verantwortungsbereich des Freistaates liegt.

zur Kenntnis genommen

Der Schulausschuss des Landkreises Weilheim-Schongau nimmt die Ergebnisse der „Untersuchung zur Entwicklung des Schülerpotentials der Staatlichen Berufsschule Weilheim i. OB und des FOS/BOS Schulangebots im Landkreis Weilheim-Schongau“ zur Kenntnis.

8. Wünsche und Anträge

Unter dem TOP 8 Wünsche und Anträge berichtet die Kreisfinanz- und Schulverwaltung darüber, dass aktuell eine strukturelle Untersuchung der Ausgaben im Telekommunikationsbereich der Schulen vorgenommen wird. Dabei wird deutlich, dass in den letzten Jahren eine Vielzahl von einschlägigen Verträgen abgeschlossen wurden, was vielfach zu Doppelleistungen mit entsprechend hohen Kosten geführt hat.

Es ist absehbar, dass durch eine Anpassung der Verträge und Strukturierung der bestellten Leistungen ein Einsparpotential von ca. 10.000 €/a realisiert werden kann.

Die Schulverwaltung hat diesbezüglich bereits Verhandlungen mit Telefonanbietern aufgenommen. Die letztendliche Umsetzung erfolgt in Abstimmung mit den Schulen.

Dr. Friedrich Zeller
Landrat

Jakob
Schriftführer